



Use Case

Agile Jahresplanung in Group

Audit der Commerzbank



- 1. Was motiviert uns, agil zu planen?**
- 2. Der agile Planungsprozess im Überblick**
- 3. Die agile Jahresplanung im Detail**
- 4. Die kontinuierliche Planung und Risikobeurteilung**
- 5. Was haben wir bisher gelernt?**



Agenda

Was motiviert uns, agil zu planen?



CROSS FUNCTIONAL

- Bereichsübergreifende Planung – (Gesamtbank-)Risiken aus unterschiedlichen Blickwinkeln im Fokus haben

LIMIT WORK IN PROGRESS

- Bereichsübergreifende Priorisierung – Liefergeschwindigkeit, Termintreue und Engpässe im Fokus

INSPECT AND ADAPT

- Kontinuierliche Betrachtung von Bankrisiken und deren Verzahnung mit Jahresplanung, Quartalsplanung sowie quartärllicher Aktualisierung des Audit Universe

Der agile Planungsprozess im Überblick

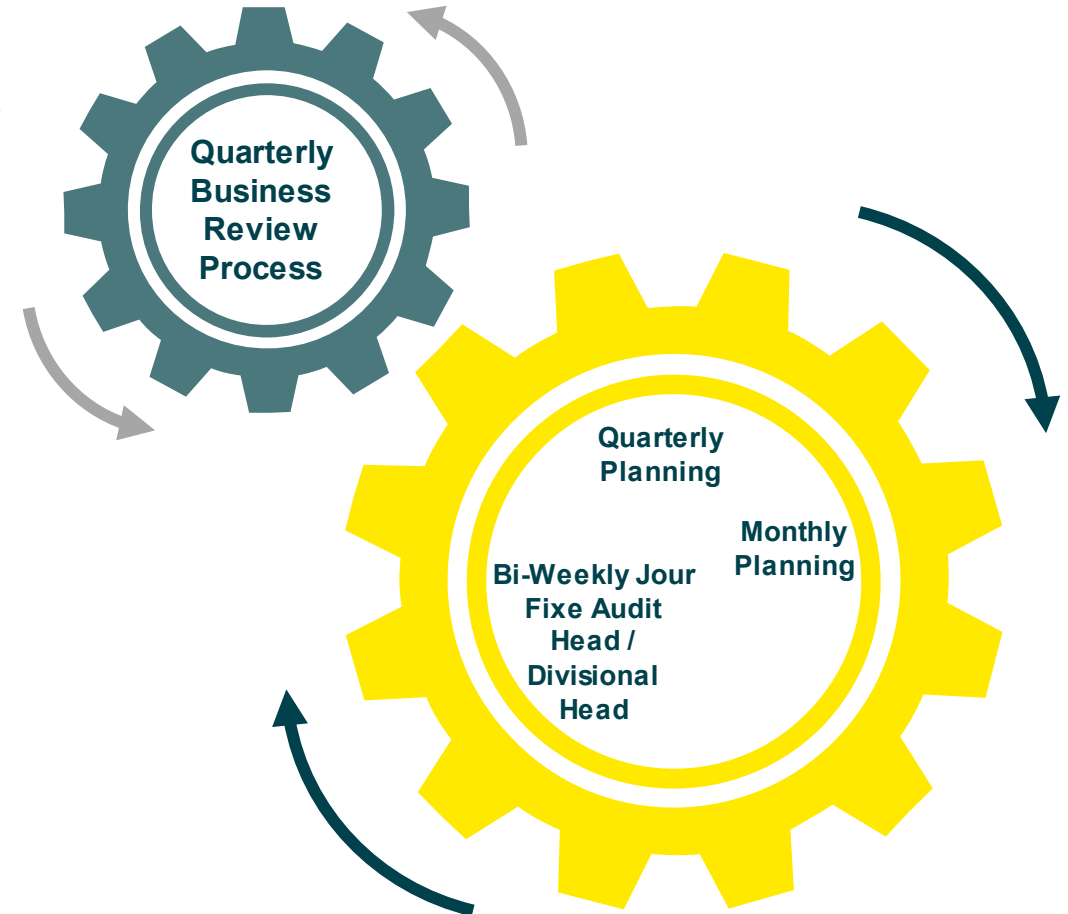


Jahresplanung



Kontinuierliche Risikobeurteilung

Kontinuierliche operative Planung

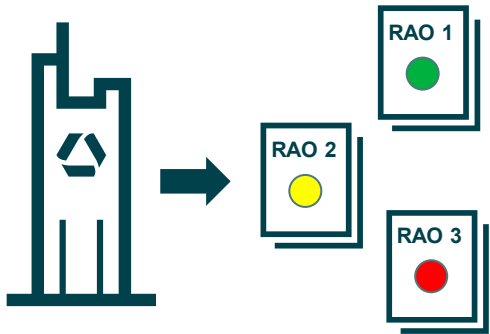



Die agile Jahresplanung im Detail



Risk Assessment

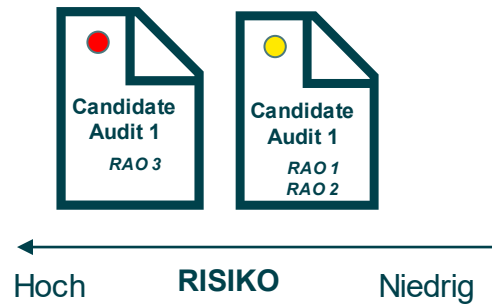
Die Risikobeurteilung erfolgt auf Basis von Risk Assessment Objects (RAOs), die Schnittpunkte zwischen den Kernprozessen und den Gesellschaften/ Lokationen der Bank bilden.



 Der Farbscore beeinflusst den Prüfrhythmus – rote RAOs werden jährlich geprüft.

Bildung der Candidate Audits in Teilgruppen

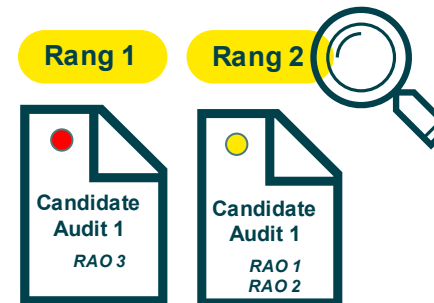
Bildung von Audit Candidates aus RAO in bereichsübergreifenden Kleingruppen und deren risikoorientierte Priorisierung gemäß der in Group Audit gültigen Coverage Strategie.



 Moderierte Workshops mit Agile Champions

Challenge und Ranking Workshop

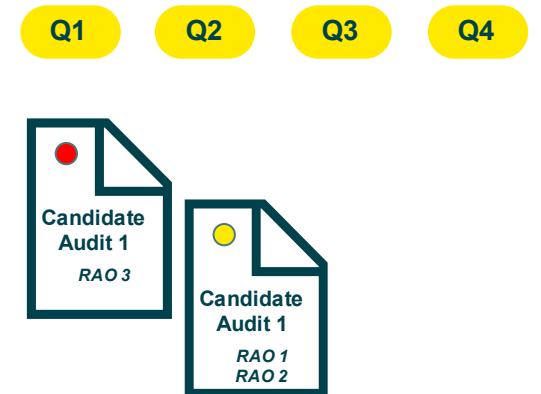
Bereichsübergreifende Challenge aller gebildeten Audit Candidates hinsichtlich Priorisierung und Umfang sowie bei Bedarf Adjustierung der Priorisierung.



 Priorisierung anhand von Affinity Estimation

Capacity und Roadmap Planning

Prüfungen für das Planjahr gemäß Priorisierung innerhalb der vier Quartale realistisch planen und Commitment für das kommende Jahr schaffen.



 Roadmap Planung mit technischer Unterstützung

Die kontinuierliche Planung und Risikobeurteilung



BI-WEEKLY JOUR FIXE GROUP AUDIT HEAD & DIVISIONAL HEADS



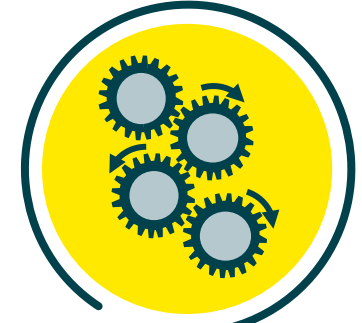
- Review der laufenden und zeitnah anstehenden Prüfungen und des Berichtsversands
- Ggf. Aktualisierung der anstehenden oder laufenden Prüfungen

MONTHLY PLANNING DEPARTMENT HEADS



- Bestätigung des Commitments von anstehenden Prüfungen
- Ggf. Aktualisierung der aktuellen Quartalsplanung

QUARTERLY PLANNING DIVISIONAL HEADS & DEPARTMENT HEADS



- Review der gelieferten Prüfungen aus dem Vorquartal
- Challenge des Prüfbacklogs für das kommende Quartal
- Commitment für Prüfungen für das kommende Quartal

Was haben wir bisher gelernt?



CROSS FUNCTIONAL

- Transparenz ermöglicht Gesamtüberblick & Verständnis für wesentliche Risiken aller Beteiligten
- Validierung der Prüfungen & deren Beitrag zur Mitigation wesentlicher Risiken der Organisation
- Journey „vom Silodenken hin zur Gesamtorganisation“

LIMIT WORK IN PROGRESS

- Management von Engpässen & Überlastung („Over-Committments“) über Transparenz
- Bereichsübergreifender Lösungsansatz & damit höhere Termintreue

INSPECT AND ADAPT

- Möglichkeit einer laufenden und systematischen Anpassung an Veränderungen in Prüfungsplanung & -durchführung
- Retrospektiven ermöglichen laufende Planungsverbesserung & damit Prüfungen, die organisationsweit Mehrwert stiften



COMMERZBANK